

Zeitschrift:	Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band:	- (1731)
Register:	Richtige Verzeichnuss der Tagen, an welchen gut Aderlassen seye, doch dass man fleissig auff den Neumond Achtung gebe, [...]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Richtige Verzeichnuß der Tagen, an welchen gut Aderlassen
seye, doch daß man fleißig auff den Neumond Achtung
gebe, ob derselbe Vormittag seye, oder nicht.

Wann der Neumond vor Mittag kommt/ so fahre an an demselbigen Tag/
kommt er aber nach Mittag/ so fahre am andern Tag an zu zählen.

1. So einer am ersten Tag des Neuen läßt / verleurt er die Farb/ und wird bleich.
2. Berührt ihn das Fieber.
3. Kommt eine grosse Krankheit.
4. Ist gäher Todt zu besorgen.
5. Schwindet einem das Geblüt im Leib.
6. Ist gut zu lassen.
7. Krankt den Magen/ macht undäug.
8. Wird man unlustig zum essen werden.
9. Wird einer räudig am Leib.
10. Wird einer greulich im Gesicht.
11. Ist es gar gut.
12. Wird man gestärckt am Leib.
13. Schwächt den Magen/dass ihn die Speis nicht stärken mag.
14. Fallet einer gern in schwere Krankheit.
15. Macht Lust zum essen.

16. Ist schädlich zu allen Dingen.
17. Ist gar gut/ soll einer gesund bleiben.
18. Ist gar gut zu allen Dingen.
19. Ist nicht gut.
20. Ist aber nicht gut.
21. Bringt Lust zum essen.
22. Weichen alle Krankheiten vom Mann.
23. Ist gut.
24. Nimmt alle Angst.
25. Ist gut denen/ so das Fieber haben/ und sowderlich für das Tropfen und Schlag.
26. Ist auch gut für den Schlag.
27. Ist böß/ auf Furcht des Todt.
28. Ist gut.
29. Ist gut und böß/ eben nachdem einer ein gutes Stund antrifft / oder ein Natur hat.
30. Ist nicht gut.

Die innerlichen Gebrechen des Leibs auf dem Blut / nach der
Aderlässe / zu erkundigen und zu erfahren.
So das Blut ist

1. Schön roht / mit wenig Wasser oben bedeckt / gute Gesundheit.
2. Roht und schaumig / bedeut zu viel Geblüts.
3. Roht Blut / mit einem schwarzen Ring / Hauptwehe.
4. Schwarz Blut / mit Wasser untersetzt / Wassersucht.
5. Schwarz Blut / mit Wasser oben überschwemmt / Fieber.
6. Schwarz Blut mit einem Ring / das Gicht und Zipperle.
7. Schwarz und schaumig oder eiterig Geblüt/ böse Feuchtigkeit/ und kalte melancholische Flüss.
8. Weiß Blut / zeigt an Feuchtigkeit und Flüss.
9. Weiß und schaumig / zu viel Pituite / dicke Feuchtigkeit und Flüss.
10. Blau Blut / wehe zur Milzen oder Melancholey / samt böser Feuchtigkeit.
11. Grün Blut / wehe am Herzen oder eine hizige Gall.
12. Gelb oder bleich Blut / wehe an der Leber / oder Aussöfung der Gall.
13. Gelb und schaumig / ist ein Bedeutung viel Herzwassers.
14. Ganz wässrig Blut bedeut ein schwache Leber / oder der Magen mit Trank überladen.
15. Dick hart und fähes Blut / ist eine Anzeigung des Leibs-Verstopfung oder Melancholey.

Großes